

Kuntz präsentiert viele Neuerungen zur Eröffnung

GETTORF Gestern nahm das Jaguar Land Rover House Kuntz in den neuen Räumen die Arbeit auf. Die offizielle Eröffnung wird aber groß am 15. und 16. April von 10 bis 18 Uhr gefeiert – die Gäste dürfen sich auf zwei interessante Tage auf dem Firmengelände des Autohauses in der Eichkoppel 1 freuen.

„Soft opening“ nennt es Geschäftsführer Philipp Kuntz: Die Ausstattung des Autohauses, in das die Firma Kuntz im Januar eingezogen ist, ist fast abgeschlossen. Der Betrieb wird aufgenommen. In den letzten Tagen wurde die neue Profiwaschanlage mit 2,90 Meter Durchfahrt installiert, die Acht-Tonnen-Hebebühne folgt in Kürze. Die Sanitäräume sind fast vollständig saniert, die Telekom arbeitet auf Hochtouren. „Wir haben viel in Eigenleistung und mit Hilfe von Firmen aus der Region gemacht“, berichtet der Geschäftsführer.

Ein deutliches Wachstum in den vergangenen Jahren mit den Marken Jaguar und Land Rover hatte den 49 Jahre alten

Familienbetrieb, den Philipp Kuntz in der zweiten Generation führt, an seine Grenzen gebracht. „Wir wollten die Werkstatt ausbauen, die Zahl der Mitarbeiter erhöhen und uns neu aufstellen – das ging am vorherigen Standort an der Kieler Chaussee aus Platzgründen nicht mehr“, berichtet er. Nun gibt es auf den 5000 Quadratmetern im Gebäude jede Menge Platz: Der Werkstattbereich hat sich verdoppelt, die Ausstellungsfläche sogar verdreifacht. Unter den

30 Mitarbeitern sind acht neue, darunter auch sechs des Vorgängerbetriebes Opel Ohms und drei Auszubildene. Weitere Einstellungen sind vorgesehen. Dennoch setzt der Betriebswirt Kuntz auf gute Traditionen. Viele Kunden halten dem Betrieb schon lange die Treue, und auch der älteste Mitarbeiter ist seit 45 Jahren dabei. „Ich arbeite heute teilweise mit Söhnen der Väter zusammen, die gemeinsam mit meinem Vater den Betrieb aufgebaut haben“, so der

Geschäftsführer.

In der Galerie hängen derzeit Bilder des Gettorfer Künstlers Heino Karschewski. „Die Ausstellungen wollen wir gerne weiterführen“, so Kuntz. Alle drei Monate sollen sie wechseln, die ersten Anfragen sind schon da. Auch der alljährliche Gettorfer Frühlingsballs soll erhalten bleiben.

Ganz neu dagegen: Um das Angebot zu erweitern, wird die Jaguar House Kuntz GmbH Wohnmobile in das Programm aufnehmen. Karmann-Mobil und Eura Mobil konnten als Handelspartner gewonnen werden. Und auch der Servicebereich bietet zahlreiche neue Dienstleistungen, darunter 20 Werkstattplätze, eine tägliche Hauptuntersuchung durch die Dekra für alle Fabrikate und einen bequemen Waschs-service: Schlüssel abgeben, entspannen und das saubere Auto entgegen nehmen, Erfrischungsgetränk inklusive.

Zur Eröffnung am 15. und 16. April werden zwei neue Modelle der britischen Premi-

ummarke vorgestellt: Jaguar präsentiert mit dem F-Pace seinen ersten SUV und Land Rover bringt – allerdings erst Anfang Juni – mit dem Range Rover Evoque Cabriolet etwas ganz Besonderes auf den Markt. An diesen zwei Tagen können auf einem Offroad-Parcours viele Modelle unter realen Bedingungen getestet werden. Der Golf Club Uhlenhorst präsentiert sich mit einem Putting Green und die Dekra und die Firma Castrol werden vertreten sein. „Wir hoffen auf viele Besucher und möchten diesen Tag maximal öffentlich machen“, erklärte Philipp Kuntz.

Bernd Mattick, Leiter Marketing Service Center Jaguar Land Rover, lobte den neuen repräsentativen Standort und bedankte sich bei Philipp Kuntz für die längste Partnerschaft mit einem Betrieb in Familienhand. Für die langjährigen Mitarbeiter und die Kunden biete der Betrieb eine große Vertrauensbasis: „Mit Ihnen haben wir einen Partner, auf den man sich verlassen kann“.

dod



Freuen sich über das Wachstum bei Jaguar und Land Rover (v. l.): Bernd Mattick, Henrike und Philipp Kuntz. Das Evoque-Cabrio kommt im Juni auf den Markt.

SMIT